

Anleitung

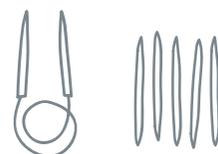
PASTELLO

Pulli im Ajourmuster

Schwierigkeitsgrad:



Nadelstärke:



5,0 – 6,0

4,5 – 5,0

Qualität:

Pastello (Gründl)
58 % Baumwolle
42 % Polyacryl
200 g / 400 m



3 (4) x

— optional 1 Knäuel —
zusätzlich

Größe: 36/38 (40/42)

Verbrauch: ca. 600 (800) g
Fb. 03 (sunshine pastel color
meliert)

Hinweis: Wenn der Farbverlauf an Vorder- und Rückenteil und an beiden Ärmeln identisch sein soll, darauf achten, dass beim Stricken immer an derselben Stelle des Farbrapportes begonnen wird. Dazu evtl. etwas Garn abwickeln. Der Materialverbrauch erhöht sich dadurch evtl. um 1 Knäuel (= 200 g).

Maschenprobe:

Ajourmuster: 1 Ajourmusterstreifen über 19 M = 9,5 cm breit, 28 R = 10 cm in der Höhe

Perlmuster: 19 M x 28 R = 10 cm x 10 cm

Bundmuster: (leicht gedehnt gemessen)
23 M x 27 R = 10 cm x 10 cm

Muster:

1 Ajourmusterstreifen über 19 M:

Nach Strickschrift arbeiten. Gezeichnet sind nur die Hinr.. Die Zahlen rechts außen bezeichnen die Hinr., in den Rückr. die M str., wie sie erscheinen, U links str.. In der Höhe die 1. – 14. R stets wdh..

Bundmuster in Hin- und Rückr.: (Maschenzahl teilbar durch 2)

Hin- und Rückr.: zwischen den RM 1 M re und 1 M li im Wechsel str.

Bundmuster in Rd.: (Maschenzahl teilbar durch 2)

1 M re und 1 M li im Wechsel str.

glatt links: Hinr.: li M str., Rückr.: re M str.

kraus rechts: Hin- und Rückr.: re M str.

Perlmuster: (Maschenzahl teilbar durch 2 + 1 M)
Hin- und Rückr.: zwischen den RM 1 M re und 1 M li im Wechsel str.

Kettrandmaschen:

Am Reihenanfang re verschränkt str., am Reihende wie zum li str. abh., dabei den Faden vor die RM legen.

Anleitung: (abweichende Angaben für Größe 40/42 stehen in Klammern)

Rückenteil:

108 (116) M und 2 RM anschlagen, mit einer Rückr. beginnen und 6 cm (= 17 R) im Bundmuster str.. Dann in dieser Mascheneinteilung weiterarbeiten: 1 RM, 11 (15) M Perlmuster, 2 M glatt links, 3 x [19 M Ajourmusterstreifen, 2 M kraus rechts], 19 M Ajourmusterstreifen, 2 M glatt links, 11 (15) M Perlmuster, 1 RM. In Höhe von 46 (50) cm (= 130 (140) R) ab Ajourmusterbeginn für die

Schultersträgungen beids. i. j. 2. R 2 (0) x 3 M und 6 (8) x je 4 M abk.. Die restlichen 50 (54) M für den rückwärtigen Halsausschnitt stilllegen.

Vorderteil:

Wie das Rückenteil str., jedoch für den tieferen Halsausschnitt bereits in Höhe von 46 (50) cm (= 130 (140) R) ab Beginn des Ajournmusters, gleichzeitig mit Beginn der Schultersträgung die mittleren 24 (28) M stilllegen und beide Seiten getrennt fertigstellen. Für die innere Rundung des Halsausschnittes i. j. 2. R 1 x 5, 1 x 3, 1 x 2 und 3 x 1 M abk.. Die 2. Seite gegengleich beenden.

Ärmel:

44 (48) M plus 2 RM anschlagen, mit einer Rückr. beginnen und 5 cm (= 14 R) im Bundmuster str.. In der folgenden Rückr. li M str., dabei gleichmäßig verteilt 9 M zun., indem man zwischen 2 M aus dem Querfaden jeweils 1 M li verschränkt heraus str.. (= 55 (59) M). Dann in dieser Mascheneinteilung weiterarbeiten: 1 RM, 15 (17) M Perlmuster, 2 M glatt links, 19 M Ajournmusterstreifen, 2 M glatt links, 15 (17) M Perlmuster, 1 RM. Für die Ärmelschrägung 13 (14) x i. j. 8. R beids. je 1 M zun. (= am Reihenbeginn nach der RM und am Reihenende vor der RM mustergemäß 1 M re bzw. 1 M li verschränkt aus dem Querfaden heraus str.. (= 81 (87) M). Die zugenommenen M in das Perlmuster einfügen. In Höhe von 43 (46) cm (= 120 (130) R) ab Ajournmusterbeginn in der folgenden Hinr. die M gerade und locker abk., dabei über dem Perlmuster und den glatt linken Streifen das jeweilige Muster fortsetzen, die 19 M des Ajournmusterstreifens beim Abketten re abstricken.

Fertigstellung:

Für alle Nähte den Matratzenstich verwenden. Dafür die Kanten der zusammenzunähenden Teile mit der rechten Seite nach oben aneinanderlegen, mit einer stumpfen Nadel abwechselnd rechts und links die Querfäden der M neben den RM, an den Schulternähten die M unterhalb der Abkettkanten, auffassen und nach einigen cm den Faden anziehen, damit sich die Naht schließt. Die RM bzw. die Abkettkanten ziehen sich dadurch nach Innen und es entsteht eine saubere, fast unsichtbare Naht. Darauf achten, dass die Nähte dehnbar bleiben.

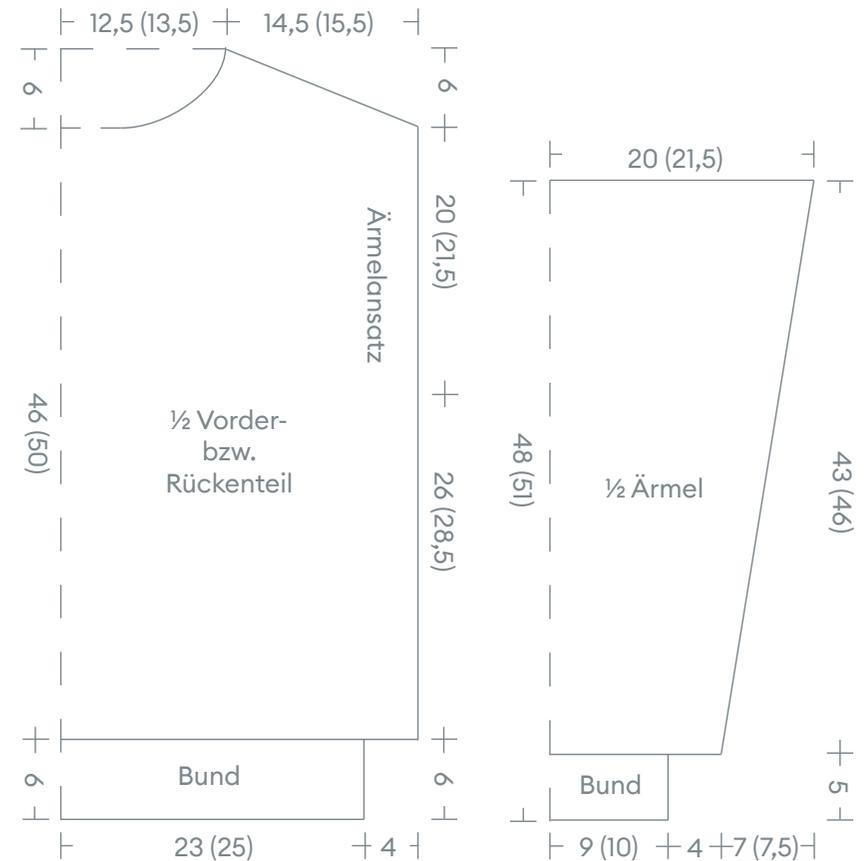
Die Schulternähte schließen. Für die Halsaus-

schnittblende mit dem Nadelspiel aus den Rundungen des Halsausschnittes zusätzlich zu den stillgelegten M des Vorder- und Rückenteiles je ca. 18 M auffassen (= 110 (118) M für den Halsausschnitt insgesamt) und 2 cm (= 6 Rd.) im Bundmuster in Rd. str.. Dann die M locker abk., dabei die M mustergemäß str.. Die Ärmel ansetzen und die Ärmel- und Seitennähte schließen.

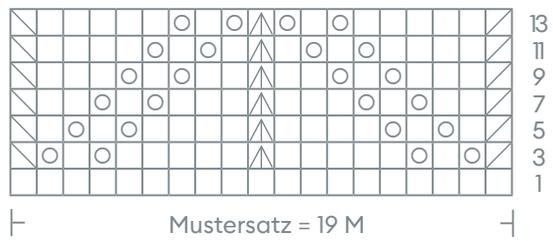
Abkürzungen:

Fb. = Farbe(n)
 R = Reihe(n)
 Rd. = Runde(n)
 Hinr. = Hinreihe(n)
 Rückr. = Rückreihe(n)
 M = Masche(n)
 RM = Randmasche(n)
 wdh. = wiederholen
 li = links
 re = rechts
 str. = stricken
 zus. str. = zusammen stricken
 abk. = abketten
 abh. = abheben
 U = Umschlag (Umschläge)
 überz. = überzogen
 beids. = beidseitig
 i. j. = in jeder
 zun. = zunehmen

Schnittskizze (cm):



Strickschrift:



□ = 1 M re

○ = 1 U

▧ = 2 M re zus. str.

▨ = 2 M re überz. zus. str. (= 1 M re abh., 1 M re str., die abgehobene M darüber ziehen)

▩ = 3 M re überz. zus. str. (= 1 M re abh., 2 M re zus. str., die abgehobene M darüber ziehen)